

Rente mit 66

Die Koeiterin der Berlinale, Mariette Rissenbeek, verlässt 2024 die Internationalen Filmfestspiele Berlin. Das teilte der Aufsichtsrat der Kulturveranstaltungen des Bundes nach seiner Sitzung am Donnerstag in Berlin mit. Die 66jährige Rissenbeek wolle ihren bis Ende März 2024 laufenden Vertrag nicht verlängern. »Mit Erreichen des Renteneintrittsalters möchte sich Frau Rissenbeek neuen Themen und Aufgaben widmen«, hieß es in einer Mitteilung. Gemeinsam mit dem künstlerischen Direktor Carlo Chatrian werde Rissenbeek die 74. Berlinale 2024 umsetzen. Mit Chatrian sollen Gespräche über eine Vertragsverlängerung geführt werden. Die Berlinale zählt neben Cannes und Venedig zu den großen europäischen Filmfestivals. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/448062.berlinale-rente-mit-66.html>